

Gemeinde Gudow

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gudow am
Mittwoch, den 05.06.2019; Bürgerhaus, Kaiserberg 15, 23899 Gudow

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzende/Gemeindevertreterin

Hagemann, Farina

Gemeindevertreter

Meincke, Dirk

Möllmann, Lübbert

Roszewsky, Jörg

Sohns, Heinz

wählbarer Bürger

Rickert-Buttgereit, Holger

Roß, Siegfried

Schories, Ralf

Gäste

Baginski, Angelika

Kelling, Simone

Riemann, Ann-Marie

Goebel, Horst

Taplik, Stefan

Schriftführerin

Meincke, Sabrina

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Änderung der Tagesordnung
- 3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 4) Niederschrift der letzten Sitzung
- 5) Bericht der Vorsitzenden
- 6) Einwohnerfragestunde
- 7) Erneuerung L 205: Überprüfung der Abwasserkanäle und -leitungen
- 8) Beratung Satzungsänderung Wasseranschlüsse
- 9) Beschaffung von Verkehrsbuddies
- 10) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Hagemann eröffnet als Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter sowie den anwesenden Gast. Frau Hagemann stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

2) Änderung der Tagesordnung

Da es keine Beschlussfassung über die nichtöffentlichen Sitzungsteile gibt, wird dieser TOP in Änderung der Tagesordnung geändert.

Frau Hagemann beantragt, dass aus TOP 2 Änderung der Tagesordnung wird sowie aus TOP 3 Antrag auf nichtöffentliche Tagesordnungspunkte. Der TOP 10 Grundstücksangelegenheiten und TOP 11 Verschiedenes werden getauscht.

3) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Die Vorsitzende schlägt vor, dass der TOP Grundstücksangelegenheiten als nichtöffentlicher Sitzungsteil behandelt wird.

4) Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift vom 12.02.2019 werden keine Einwände erhoben.

5) Bericht der Vorsitzenden

Frau Hagemann berichtet über verschiedene Veranstaltungen und Treffen.

Im März gab es ein Treffen des Arbeitskreises Leichtbauhalle Feuerwehr. Es war eine Mitarbeiterin des Kreises Herzogtum Lauenburg dabei. Eine endgültige Stellungnahme steht noch aus, es gab aber positive Vorzeichen.

Herr Sohns betritt um 19.35 Uhr den Sitzungsraum.

An der Bushaltestelle an der Zarrentiner Straße gab es im Mai ein Treffen mit dem Kreis und der Polizei. Einen herzlichen Dank an Steffi Rath und Horst Göbel, die schnell und komplikationslos einspringen konnten.

Es wurde eine Bake sowie ein Anlieger frei-Schild aufgebaut am Abzweiger L204/Im Südweiler. Der Umleitungsverkehr ist enorm, die Kinder an der Bushal-

testellt Im Schlingen/Im Südweiler müssen besser geschützt werden. Trotz Bake fahren viele Nicht-Anlieger durch Kehrsen. Ein großes Danke an Hartmut Riemann, der die Bushaltestelle gepflastert und Rasen gemäht hat.

Es gab ein Treffen wegen dem Wasseranschluss Sophienthal an Kehrsen am 16.05.2019. Ein entsprechendes Protokoll wurde den Gemeindevertretern zugeleitet. Ein Danke dafür an Stefan Taplik. Es entsteht eine rege Diskussion zu diesem Thema. Herr Meincke erläutert, wie es im Wasserverein/Wassergenossenschaft Kehrsen zuträgt.

Herr Schories fragt nach einem Katasterauszug „Brunnenstübchen“. Er möchte eine Anfrage stellen, ob eine neue Bunnanbohrung in Sophienthal nicht doch möglich ist.

Herr Meincke berichtet von einer Baubesprechung in Lehmrade, an der er teilgenommen hat. Des Weiteren berichtet er von Beschwerden aufgrund der Bake nach Kehrsen.

6) Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus dem Zuschauerbereich sowie keine schriftlichen Einsendungen.

7) Erneuerung L 205: Überprüfung der Abwasserkanäle und -leitungen

Frau Hagemann fragt, ob alle mit der Beschlussvorlage vertraut sind. Es entsteht ein reger Meinungsaustausch.

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV) plant die Hauptstraße (L 205) im Bereich zwischen Lehmraeder Straße und Zarrentiner Straße im Jahr 2020 zu sanieren. Geplant ist die Erneuerung der Asphaltschichten (Asphalttragschicht, evtl. Asphaltbinderschicht und Asphaltdeckschicht) der Fahrbahn. Diese werden ungefähr 20 cm dick ausgebaut und anschließend erneuert.

Im Bereich der Ortsdurchfahrt ist die jeweilige Gemeinde für die Unterhaltung der Gehwege und Entwässerungseinrichtungen zuständig. Deshalb ist es erforderlich, im Vorfeld der Baumaßnahme des LBV die Entwässerungseinrichtungen zu untersuchen (mittels TV-Inspektion) und diese auszuwerten. Eine möglicherweise erforderliche Sanierungs- oder Erneuerungsplanung benötigt üblicherweise einen Zeitraum von ca. 12 Monaten. Deshalb sollte die dafür erforderliche Untersuchung der Entwässerungseinrichtungen (Kanäle und Leitungen Schmutzwasser und Regenwasser) kurzfristig vorgenommen werden. Die Amtsverwaltung hat hierfür bereits einige vorbereitende Arbeiten durchgeführt, kann die Ausschreibung der Kanaluntersuchung aber nicht so kurzfristig fertig stellen.

Da die Auswertung der Kanaluntersuchung ohnehin durch ein Ingenieurbüro vorgenommen werden sollte, wird vorgeschlagen, die vorbereitenden Planungsleistungen (Preisfrage und Auswertung der TV-Inspektion der Kanäle und Leitungen) an ein Ingenieurbüro zu vergeben. Herr Bürau vom Ingenieurbüro Storm Büro GbR begleitet für die Gemeinde Lehmrade zurzeit eine ähnliche Maßnahme mit dem LBV. Es wird empfohlen, ihn mit den oben beschriebenen Leistungen zu beauftragen.

Weiterhin ist zu überlegen, wie mit den Gehwegen im Bereich der Fahrbahnsanierung umzugehen ist. Dass die Bordsteine bei einem Aushub der Fahrbahn stehen bleiben, ist eher unwahrscheinlich.

Beschluss

Der Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Gudow empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Das Ingenieurbüro Storm Büro GbR wird mit der Ausschreibung und Auswertung der Kanaluntersuchung im Sanierungsabschnitt der Hauptstraße beauftragt.

Die Gemeindevertretung Gudow beschließt, die erforderlichen Mittel für die vorgenannte Maßnahme, Ausschreibung und Auswertung der Kanaluntersuchung im Sanierungsabschnitt der Hauptstraße, im Nachtragshaushaltsplan 2019 bereitzustellen.

Gleichzeitig wird die Bürgermeisterin ermächtigt im Rahmen des § 82 Abs. 1 GO außerplanmäßige Ausgaben zu leisten, für den Fall, dass Leistungen für die Maßnahme vor der Erstellung des Nachtragshaushaltsplanes fällig werden.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Beratung Satzungsänderung Wasseranschlüsse

Die Satzung wird derzeit noch im Amt Büchen überarbeitet.

Die Straßenreinigungssatzung sollte auch dringend überarbeitet werden. Frau Kelling merkt an, dass alle Satzungen der Gemeinde Gudow veraltet sind und in der nächsten Zeit mal überarbeitet werden sollten.

9) Beschaffung von Verkehrsbuddies

Auf vorherigen Sitzungen wurde bereits darüber gesprochen, an verkehrsrelevanten Punkten, zur Sicherheit der Kinder, Verkehrsbuddies aufzustellen. Angedacht sind jeweils zwei für die Bushaltestellen und noch einige für andere Stellen in der Gemeinde, die noch zu besprechen wären. Es müssten etwa 20 Buddies beschafft werden.

Es entsteht eine rege Diskussion, an der viele Vor- und Nachteile erläutert werden. Da ein Buddie ca. 50,00€ kostet, wird sich darauf geeinigt, dass vorerst nur fünf Verkehrsbuddies angeschafft werden. Sollten diese einen Erfolg bringen und die Autofahrer zu mehr Rücksicht und zum vorsichtigeren Fahren verleiten, können weitere angeschafft werden.

Beschluss

Der Bau- und Wegeausschuss der Gemeinde Gudow empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung Gudow beschließt den Erwerb von fünf Verkehrsbuddies für verkehrsrelevante Stellen, zur Sicherheit der Kinder; die erforderlichen Mittel im Nachtragshaushaltsplan 2019 bereitzustellen, sollte nicht eh noch ein Ansatz zu finden sein.

Gleichzeitig wird die Bürgermeisterin ermächtigt im Rahmen des § 82 Abs. 1 GO außerplanmäßige Ausgaben zu leisten.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 1 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/ Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Verschiedenes

Frau Hagemann berichtet von dem Baufortschritt „Wickelmöglichkeit in der Kita“. Es liegt einen Kostenvoranschlag von Fred Gorgon vor für einen Türeinbau nach Durchbruch zur Pausenhalle.

Herr Roszewsky berichtet über die Baumaßnahme in den oberen Toiletten. Diese Kosten beliefen sich auf ca. 2.000,00 € und wurden von der Firma Roszewsky gesponsert.

Für den Baumausschnitt im Berg-Wiesen-Weg liegen drei Kostenvoranschläge im Rahmen von 10.000,00 € - 22.743,00 € vor. Die Firma Hagen-Baumpflege hat gerade am Spielplatz Kaiserberg die Bäume ausgeschnitten. Dort wird ein Kostenvoranschlag angefordert und dann in der GV am 17.06.2019 besprochen.

Die Pappeln in Sophienthal wurden schon abgenommen. Da war Gefahr in Verzug.

Es wird nach dem Sachstand Straßenbezeichnung Am Klärwerk gefragt. Antwort vom Amt steht noch aus.

Herr Meincke berichtet, dass der Klärschlamm nun rausgefahren wird.

Die Schlaglöcher in den Sandwegen werden nach und nach aufgefüllt, viel befahrene Wege wurden schon aufgefüllt.

Auf der Internetseite der Gemeinde Gudow steht folgender Warnhinweis: "*Radfahrer aufgepasst ! Lebensgefahr!*"
Im Verlauf der asphaltierten Straße zwischen Segrahn und der A24-Raststätte Gudow Nord befinden sich im Bereich der Wildbrücke zwei Wildgitterroste. Dem Warnschild 'Radfahrer absteigen' ist unbedingt Folge zu leisten.
Die Beseitigung/das weitere Vorgehen muss vom Kreis geklärt werden.

Das Schmutzwasser der Meierei läuft immer noch auf die Straße. Soll geklärt werden.

Der Knick „Am Rathenhof“ muss dringend ausgeschnitten werden.

Die 7,5 Tonnen-Schilder in Kehrsen (Am Burgwall u. in der Kastanienallee) müssten dringend versetzt werden. Nach Passieren der Schilder sei kein Wenden mehr möglich.

Sachstand Straßenerneuerung Im Südweiler nach Autobrand. Wird demnächst durch die Firma Renzow erledigt.

Sachstand Zaun am Spielplatz Kaiserberg: wenn neue Pfähle bestellt, dann Wiederaufbau mit alten Zaunbrettern.

.....
Farina Hagemann
Vorsitzender

.....
Sabrina Meincke
Schriftführung